

reich der Industrie als Rechenschaftslegungen der staatlichen Leiter vor der Jugend stattgefunden. Alle anderen zentralen staatlichen und wirtschaftsleitenden Organe sind dem Beispiel des Volkswirtschaftsrates gefolgt.

Die Rechenschaftslegungen, die in dieser Form erstmals auf einer zentralen Messe veranstaltet wurden, fanden die ungeteilte Zustimmung der jungen Neuerer. Die staatlichen Leiter schätzten den Stand der Arbeit mit der Jugend ein, legten vor den Jugendlichen die Perspektive des Wirtschafts- oder Industriezweiges dar und berieten mit ihnen gemeinsam über ihre verstärkte Einbeziehung in die Durchsetzung der technischen Revolution. Die Diskussion mit der

Jugend erwies sich als überaus nützlich. Sie war erfolgreich und oft sehr kritisch.

Die Rechenschaftslegungen vor der Jugend sind von großer Bedeutung für die Weiterentwicklung des Neuererwesens. Aus diesem Grunde wurden in Auswertung der VII. zentralen Messe von zahlreichen zentralen staatlichen und wirtschaftsleitenden Organen Festlegungen getroffen, um diese Veranstaltungen mit der Jugend zu einer ständigen Einrichtung im Rahmen der Leitungstätigkeit werden zu lassen. Die Rechenschaftslegungen führten aber auch zu der Schlußfolgerung, die Arbeit mit der Jugend stärker als bisher in die regelmäßige Berichterstattung der staatlichen Leiter einzubeziehen.

Leider ist es nicht in vollem Umfange gelungen, alle Schüler der oberen Klassen, alle Lehrlinge und die große Mehrheit der jungen Facharbeiter, vor allem aus Leipzig und der näheren Umgebung, für den Messebesuch zu gewinnen, um diese Veranstaltung zum Zwecke ihrer polytechnischen Bildung, der Berufsausbildung und der Qualifizierung auszu-schöpfen.

Aber auch Wirtschaftsfunktionäre aus allen Bereichen der Volkswirtschaft und Funktionäre der Leitungen der gesellschaftlichen Organisationen gehörten in größerer Zahl als 1963 zu den Besuchern, um sich über die Leistungen der Jugend und die Methoden ihrer Arbeit zu informieren.

In vielen Fällen wurde der Besuch der Ausstellung mit der Teilnahme an Vorträgen und Erfahrungsaustauschen verbunden, die von den verschiedenen Bereichen in großer Zahl organisiert wurden. Interessante Themenstellungen und hervorragende Spezialisten als Referenten sorgten für einen großen Zuspruch dieser Veranstaltungen.

Die Jugend, aktiver Mitgestalter ihrer Messe

In Vorbereitung der Messen der Meister von Morgen waren hervorragende junge Neuerer in den verschiedenen Gremien aktiv tätig. Sie haben die Konzeption der Messen mitberaten und Einfluß auf die Auswahl der Arbeiten genommen. Auf der zentralen Messe waren ihre Besten Mitglieder der Bewertungskommissionen, und alle Aussteller haben sich an der Diskussion der Auszeichnungsvorschläge beteiligt. Durch die Mitarbeit in den Expertengruppen haben sie Anteil an der schnellen und umfassenden Durchsetzung der ausgestellten Neuerungen, und durch ihre sachlichen und kritischen Hinweise bei den Rechenschaftslegungen tragen sie zur Weiterentwicklung des Neuererwesens unter der Jugend bei.

Die VII. zentrale Messe war hinsichtlich des Besuches ein Erfolg. 122 000 Menschen be-

sichtigten die Ausstellung. In der großen Mehrzahl waren es Jugendliche, die mit konkreten Aufträgen ihrer Betriebe oder Schulen die Messe besuchten.

Einige Schlußfolgerungen

Aus der Durchführung der VII. zentralen Messe und den Messen in den Betrieben, Schulen, Kreisen und Bezirken ergeben sich für die weitere Verbesserung des Neuererwesens unter der Jugend im Jahre 1965 folgende Schlußfolgerungen:

1. Im Jahre 1965 muß erreicht werden, daß noch weitaus mehr Jungen und Mädchen, vor allem aus der sozialistischen Landwirtschaft, für die aktive Mitarbeit bei der Durchsetzung der technischen Revolution gewonnen werden.

Das wird erreicht, wenn entsprechend dem neuen ökonomischen System der Planung und Leitung der Volkswirtschaft die Tätigkeit der staatlichen Leiter im Hinblick auf die Verwirklichung der im Jugendkommuniké des Politbüros des ZK der SED, im Jugendgesetz der DDR und dem Gesetz über das einheitliche sozialistische Bildungssystem festgelegten Aufgaben verbessert wird.

Die im Augenblick noch weitverbreitete Ressort- und Kampagnearbeit der Leiter mit der